



**Co-funded by
the European Union**

Über LSP-TEOC.Pro

LSP-TEOC.Pro ist ein dreijähriges Projekt (2020–2023). Der vollständige Titel lautet „LSP Teacher Education Online Course for Professional Development (LSP-TEOC.Pro)“, kofinanziert durch das Programm Erasmus+ der Europäischen Union (Förderkennzeichen: 2020-1-DE01-005687).



LSP-TEOC.Pro-Projekttreffen in Bergamo im Jahr 2023

LSP-TEOC.Pro bietet Studierenden und Lehrkräften für Fachsprachen (FS) einen mehrsprachigen Online-Kurs, der es ihnen ermöglicht, die Kompetenzen zu erwerben und weiterzuentwickeln, die für einen erfolgreichen Sprachunterricht in einem bestimmten Kontext erforderlich sind.

Der entwickelte Online-Kurs richtet sich an angehende Lehrkräfte und Berufsanfänger, die angesichts der vorherrschenden Lücken in der FS-Lehrkräfteausbildung im Europäischen Hochschulraum möglicherweise keine ausreichende Ausbildung im FS-Unterricht erhalten haben.

Projektpartner



University of Zagreb



UNIVERSITÀ
DEGLI STUDI
DI BERGAMO



Univerza v Ljubljani



Projektergebnisse

Die beteiligten Partner haben zur Entwicklung eines Online-Kurses auf einer transnationalen Kooperationsbasis beigetragen. Das Projekt umfasst die folgenden Leistungen:

- O1 Analyse und Synthese bestehender Aus- und Weiterbildungsprogramme für FS-Lehrkräfte
- O2 Definition einer Online-Lehrmethodik
- O3 Entwicklung von Kursinhalten für die Aus- und Weiterbildung von FS-Lehrkräften
- O4 Implementierung eines Online-Kurses für eine neue FS-Lehrkräfteausbildung und -entwicklung auf einer Internet-Plattform
- O5 Pilotierung des entwickelten Online-Kurses
- O6 Erprobung des entwickelten Online-Kurses
- O7 Analyse der Nutzerdaten aus der Erprobung und Anwendung von Lernanalyseverfahren
- O8 Methoden/Richtlinien – Evaluierungsmethode und -instrument

LSP-TEOC.Pro-Kurs

Ziel des Projekts war die Entwicklung eines Online-Kurses, der der FS-Gemeinschaft als Open Educational Resource (OER) zur Verfügung gestellt werden sollte. Die OER-Lösung wurde als Selbstlernkurs in einem Lernmanagementsystem (LMS) implementiert. Das LMS ermöglicht es Interessierten, sich selbst einzuschreiben und den gesamten Kursinhalt oder einzelne Abschnitte, die von besonderem Interesse sind, zu studieren. Der Kursinhalt ist in allen Sprachen des strategischen Partnerschaftskonsortiums verfügbar, das heißt auf Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Kroatisch, Polnisch, Spanisch, Slowenisch und Türkisch.

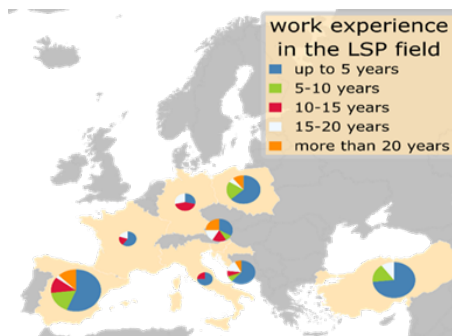
Der Kurs umfasst die folgenden Module:

- Modul 0: Einführung in FS
- Modul 1: Bedarfsanalyse
- Modul 2: FS-Kurs- und Lehrplangestaltung
- Modul 3.1: FS-Gemeinschaften
- Modul 3.2: Fachtextsorten
- Modul 3.3: FS-Korpora
- Modul 4: FS-Lehrkompetenzen
- Modul 5: Bewertung und Entwurf von FS-Materialien
- Modul 6: Aufgaben-, projekt- und problembasiertes Lernen in FS
- Modul 7: FS-Bewertung.

Projekt in Zahlen

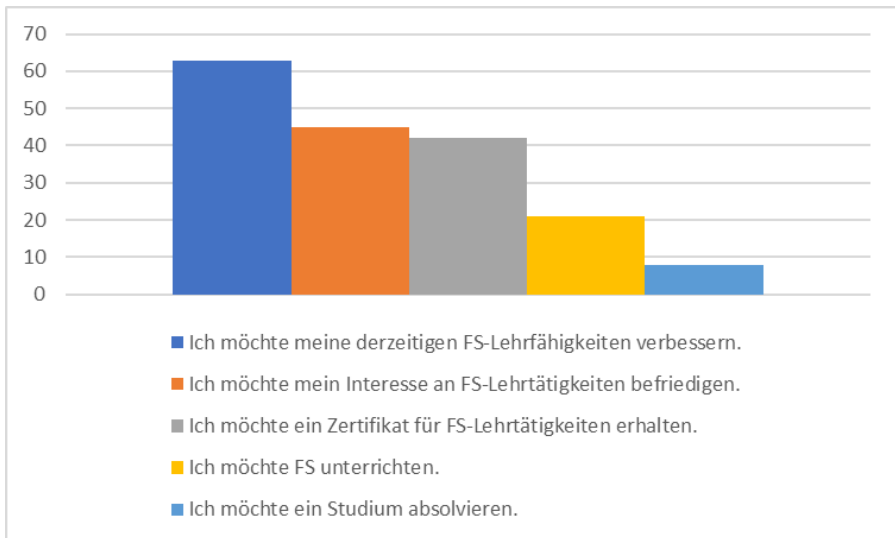
300 Teilnehmende

Insgesamt testeten mehr als 300 Teilnehmende den Kurs in verschiedenen Stadien seiner Entwicklung, darunter 183 Personen in seiner endgültigen Form. Die Kursteilnehmer aus Deutschland, Frankreich, Italien, Kroatien, Polen, Slowenien, Spanien und der Türkei waren sowohl erfahrene FS-Lehrkräfte mit langjähriger und umfangreicher Berufserfahrung als auch Neueinsteiger, die sich gerade auf den Beruf vorbereiten.



Berufserfahrung im FS-Bereich nach Herkunftsländern

Die meisten Kursteilnehmenden waren intrinsisch motiviert. Zu den Hauptmotivationsfaktoren gehörten die Bereitschaft, die eigenen Lehrkompetenzen verbessern zu wollen oder das Interesse an der Thematik. Darüber hinaus diente auch der Erhalt eines Zertifikats als Anreiz.



Motivation der Teilnehmenden (Daten wurden im Rahmen der Erprobung erhoben)

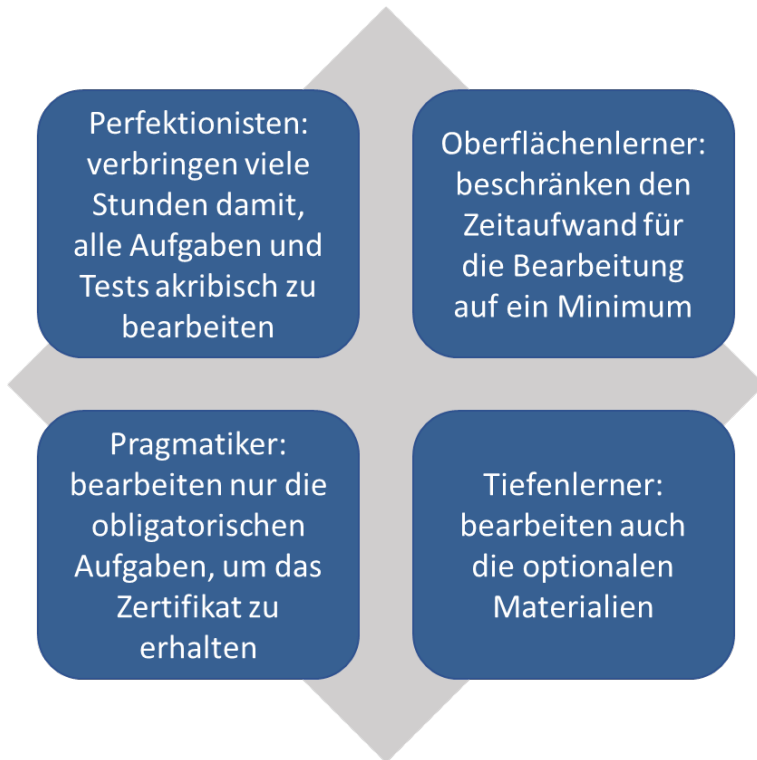
71 abgeschlossene Tests

Für besonders engagierte Lernende wurden insgesamt 71 Tests und viele offene Aufgaben als obligatorische oder optionale Materialien in den acht Modulen vorbereitet.

Durchschnittlich 44 Stunden für die Aufgaben im Kurs aufgewandt

Der Kurs wurde für ein breites Spektrum von Lernenden und Nutzungsarten konzipiert. Er eignet sich sowohl für diejenigen, die sich intensiv mit dem Inhalt und den Konzepten in jedem der acht Module auseinandersetzen möchten, als auch für diejenigen, die eine Wiederholung ausgewählter Inhalte wünschen. Der durchschnittliche Zeitaufwand für die Bearbeitung der Kursaktivitäten betrug etwa 44 Stunden, während der Median bei etwa drei

Stunden lag. Diese Werte zeigen, wie unterschiedlich die Teilnehmenden die Kursinhalte nutzten. Es gab Teilnehmende, die nur das absolut Nötigste bearbeiteten, um das Zertifikat zu erhalten, und solche, die alle von uns konzipierten und entwickelten Aktivitäten und Übungen vollständig durchgearbeitet hatten. Die weitere Analyse der gesammelten Daten zeigte, dass mehrere Lerntypen unterschieden werden konnten.



Beschrittene Lernwege der Teilnehmenden

Die Teilnehmenden konnten oft nicht nur einer der oben genannten Gruppen zugeordnet werden. Einige Gruppen überschneiden sich und so lassen sich die Teilnehmenden hauptsächlich in Pragmatiker-Oberflächenlerner und Tiefenlerner-Perfektionisten einteilen.

Beliebte Module

Von den acht angebotenen Modulen absolvierten 93 Teilnehmende mindestens vier Module, womit sie ein Zertifikat erworben haben.

Die Teilnehmenden wurden gebeten, die Module anzugeben, die sie studieren wollten. Modul 0 war das von den Teilnehmenden am häufigsten genannte Modul ($n=90$), gefolgt von Modul 1 ($n=80$) und Modul 2 ($n=76$).

Die Teilnehmenden wurden auch gefragt, ob sie die Kenntnisse erworben hatten, die sie nach dem Kurs in die Praxis umsetzen wollten. Die Befragten gaben mehrheitlich an ($n=82$, 89,1 Prozent), dass sie das Wissen erworben haben, das sie nach dem Kurs in die Praxis umsetzen wollen.

Meinungen der Teilnehmenden



Wortwolke mit den Meinungen der Teilnehmenden

Die Teilnehmenden wurden gebeten, ihre Meinung über den LSP-TEOC-Pro-Kurs zu äußern. Sie beschrieben ihre Erfahrungen mit unterschiedlichen Worten. Insgesamt beschrieben sie den Kurs als nützlich, aufschlussreich, erhellend und zum Nachdenken anregend. Ihre Beschreibungen beschränkten sich jedoch nicht auf diese Worte. Sie fanden auch, dass die Teilnahme

am Kurs Spaß gemacht hat, motivierend, gut organisiert und ansprechend war.

Wissenszuwachs

Die Daten über den Wissenszuwachs wurden mit Hilfe des Paardifferenzentests ausgewertet. Die Ergebnisse zeigen, dass ein statistisch signifikanter Unterschied zwischen den Ergebnissen des Pretests und Posttests in allen Modulen besteht. Der größte Wissenszuwachs wurde in Modul 5 berechnet; der mittlere Unterschied zwischen den Ergebnissen vor und nach der Bearbeitung des Moduls beträgt 1,158.

Verbreitungsaktivitäten

Vorläufige Ergebnisse wurden auf verschiedenen nationalen und internationalen Konferenzen und Tagungen vorgestellt:

- Bocanegra-Valle, A. Lecture at a training course titled “Old Tools, New Visions: The professional development of LFE teachers and its synergies with CLIL programmes”. University of Extremadura, Spain, 23 March 2023.
- Bošnjak Terzić, B., Breka, O. & Kereković, S. Unravelling LSP teaching. *6th International Conference Contemporary challenges in LSP teaching*, Faculty of Humanities and Social Sciences, University of Osijek, Croatia, 23-25 February 2023.
- Bocanegra-Valle, Ana. Online learning methodologies and educational open resources for LSP teacher education and training. *Conference Positive impacts of language technology: TISLID 22*. Complutense University of Madrid, Spain, 27-28 May 2022.
- Bocanegra-Valle, A. & Kic-Drgas, J. Digital technologies for LSP teacher education and professional development in a multilingual international context. *5th International Symposium Language for International Communication (LINCS)*, University of Latvia, Riga, 28-29 April 2022.

- Bošnjak Terzić, B., Breka, O. & Kereković, S. LSP Teacher Education Online Course. *39th International Conference of the Spanish Society for Applied Linguistics (AESLA)*, Las Palmas de Gran Canaria, Spain, 27-29 April 2022.
- López-Zurita, P. & Vázquez-Amador, M. The analysis of LSP teacher training online courses in Spain. *39th International Conference of the Spanish Society for Applied Linguistics (AESLA)*, Las Palmas de Gran Canaria, Spain, 27-29 April 2022.
- Bocanegra-Valle, A. & Perea-Barberá, M. D. "LSP teacher education and training in Europe: From TRAILS to LSP-TEOC.Pro". *19th International Conference of AELFE & 2nd Trans-Atlantic and Pacific Project Conference*, Technical University of Catalonia, Barcelona, Spain, 7-9 July 2021.
- AELFE-TAPP Conference "Multilingual academic and professional communication in a networked world", Technical University of Catalonia, Barcelona, Spain, 7-9 July 2021.
- Bocanegra-Valle, A., Bošnjak Terzić, B. & Kereković, S. Digital learning for LSP teacher education and professional development: What are the challenges? *5th International Conference: Contemporary Challenges in LSP Teaching*, University of Zagreb, Croatia, 1-2 July 2021.
- ALSPTHEI Conference "Contemporary Challenges in LSP Teaching", University of Zagreb, Croatia, 1-2 July 2021.

Multiplikatorveranstaltungen

Vorstellung des LSP-TEOC.Pro-Projekts bei Institutionen, die zukünftige Sprachlehrende ausbilden und bei anderen Akteuren im Jahr 2023:

Erprobung des LSP-TEOC.Pro-Kurses

Januar bis März 2023 (online): Erprobung des Online-Kurses für FS-Lehrkräfte. Eine große Anzahl externer Personen und Interessengruppen wurde gebeten, den Online-Kurs zu nutzen und Rückmeldungen zu ihren Erfahrungen zu geben. Das war ein entscheidender Schritt für die Verbreitung des Projekts, während gleichzeitig wertvolle empirische Informationen über Nutzerbedürfnisse, Nutzungsmuster und verwendete Sprachen gesammelt wurden.

Abschlusskonferenz:

Posen, Polen, 5. Juli 2023

Links und Ansprechpartner

LSP-TEOC.Pro-Internetseite:

<https://lsp-teoc-pro.de/>

LSP-TEOC.Pro-Lernmanagementsystem:

<https://moodle.lsp-teoc-pro.de/>

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Nicolas Nause

Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth

nicolas.nause@jade-hs.de